

FACHSERIE

14

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

September 1985 und Braujahr 1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1985

Preis: DM 1,60

Bestellnummer: 2140921 - 85709

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

1	Bierausstoß im September 1985	4
2	Bierausstoß und Bierverbrauch im Braujahr 1984	4

Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersichten	
1.1	Bierausstoß im September 1985	6
1.2	Bierausstoß im Braujahr 1984	7
2	Bierausstoß im September 1985	8
3	Bierausstoß im Braujahr 1984	10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- l = Liter
- hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1984" enthalten.

1 Bierausstoß im September 1985

Im September 1985 belief sich der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet auf 7,7 Mill. hl, das entsprach einem Rückgang gegenüber August 1985 um 775 600 hl oder 9,1 %; gegenüber September 1984 lag er um 9,5 % höher. Der Ausstoß war im September 1985 in allen Bundesländern höher als vor Jahresfrist, wobei sich die Steigerungen zwischen + 1,2 % in Hamburg und + 13,1 % in Schleswig-Holstein bewegten. Mit einem Anteil von 28,7 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 28,4 %. 5,5 Mill. hl oder 70,9 % wurden als Flaschenbier (einschl. Dosen) geliefert, dessen Anteil regional zwischen 59,0 % in Rheinland-Pfalz und 98,0 % in Schleswig-Holstein schwankte. 2,1 Mill. hl oder 26,7 % entfielen auf Lieferungen in Fässern und in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl.

7,3 Mill. hl (+ 9,4 %) oder 93,9 % wurden versteuert, 470 100 hl (+ 10,6 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 399 200 hl (+ 13,1 %) oder 84,9 % ausgeführt, 49 500 hl (- 2,9 %) oder 10,5 % als Haustrunk abgegeben und 21 500 hl (+ 2,2 %) oder 4,6 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis September 1985 sind insgesamt 70,6 Mill. hl Bier abgesetzt worden, das waren 0,6 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. 50,0 Mill. hl (+ 0,5 %) oder 70,9 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert. Der Besteuerung unterlagen 65,9 Mill. hl (+ 0,1 %); unbesteuert blieben 4,7 Mill. hl, von denen 4,0 Mill. hl (+ 9,9 %) auf die Ausfuhr entfielen, 0,4 Mill. hl (- 2,7 %) als Haustrunk abgegeben und 0,2 Mill. hl (- 3,8 %) an ausländische Streitkräfte geliefert wurden.

2 Bierausstoß und Bierverbrauch im Braujahr 1984

Im Braujahr 1984 (1.10.1983 bis 30.9.1985) wurden 93,0 Mill. hl Bier abgesetzt. Damit

wurde das entsprechende Vorjahresergebnis um 0,4 Mill. hl oder 0,4 % übertroffen. Auf Länderebene schwankten die Veränderungsdaten zwischen - 2,2 % im Saarland und + 4,6 % in Hamburg. Den größten Anteil am Gesamtausstoß hatten mit 29,1 % die Brauereien in Nordrhein-Westfalen, gefolgt von denen in Bayern mit 27,6 % und in Baden-Württemberg mit 11,4 %.

Am Gesamtausstoß waren die einzelnen Biergattungen wie folgt beteiligt:

Einfachbier	mit 0,0 % (1983: 0,0 %)
Schanzbier	mit 0,6 % (1983: 0,5 %)
Vollbier	mit 98,6 % (1983: 98,7 %)
Starkbier	mit 0,8 % (1983: 0,8 %).

In der Aufteilung nach Biergattungen hat sich der Bierausstoß beim Schanzbier um 26,1 % auf 544 600 hl und beim Vollbier um 0,3 % auf 91,7 Mill. hl erhöht; das Starkbier ist um 0,4 % auf 712 300 hl und das Einfachbier um 0,3 % auf 36 200 hl zurückgegangen.

Der Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtumsatz ist weiter gestiegen, und zwar von 16,2 auf 16,6 %. Als obergäriges Bier wurde gebraut:

Einfachbier	zu 68,9 % (1983: 69,9 %)
Schanzbier	zu 39,2 % (1983: 45,7 %)
Vollbier	zu 16,5 % (1983: 16,1 %)
Starkbier	zu 6,4 % (1983: 6,1 %).

Als Flaschenbier (einschl. Dosen) wurden 66,1 Mill. hl (+ 0,0 %) oder 71,1 % geliefert, wobei der Anteil auf Landesebene zwischen 59,2 % in Rheinland-Pfalz und 99,7 % in Schleswig-Holstein schwankte. 87,1 Mill. hl (- 0,0 %) oder 93,7 % der abgesetzten Menge sind versteuert worden, 5,9 Mill. hl (+ 7,1 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 5,0 Mill. hl (+ 9,1 %) oder 85,1 % ausgeführt, 594 500 hl (- 2,6 %) oder 10,1 % als Haustrunk abgegeben und 280 400 hl (- 3,7 %) oder 4,8 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Anteil des obergärigen Bieres am Gesamtausstoß
Prozent

Biergattung	Braujahr				
	1980	1981	1982	1983	1984
Einfachbier	44,7	76,7	71,1	69,9	68,9
Schankbier	38,6	49,3	54,4	45,7	39,2
Vollbier	14,8	15,1	15,6	16,1	16,5
Starkbier	3,6	4,3	5,8	6,1	6,4
Insgesamt ...	14,8	15,2	15,7	16,2	16,6

Der Bierverbrauch im Bundesgebiet - ermittelt aus der versteuerten Inlandsproduktion, der Einfuhr und dem Haustrunk - lag im Braujahr 1984 mit 88,5 Mill. hl auf Vorjahreshöhe. Im stati-

stischen Durchschnitt wurden damit im Braujahr 1984 145,0 l Bier je Einwohner getrunken, gegenüber 144,5 l im Vorjahr.

T a b e l l e n t e i l
 1 Zusammenfassende Übersichten
 1.1 Bierausstoß im September 1985

Land	Bierausstoß				
	1985		1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) September 1985 gegen	
	September	August	September	September 1984	August 1985
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein ...	101	110	89	+ 13,1	- 8,1
Hamburg	218	253	215	+ 1,2	- 13,9
Niedersachsen	705	782	656	+ 7,4	- 9,9
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	2 220	2 478	2 003	+ 10,8	- 10,4
Hessen	608	689	553	+ 9,8	- 11,9
Rheinland-Pfalz	428	497	382	+ 11,8	- 14,1
Saarland	204	233	188	+ 8,4	- 12,7
Baden-Württemberg	907	921	835	+ 8,6	- 1,5
Bayern	2 196	2 389	2 002	+ 9,7	- 8,1
Berlin (West)	154	162	143	+ 8,1	- 4,5
Bundesgebiet ...	7 740	8 516	7 067	+ 9,5	- 9,1

1 Zusammenfassende Übersichten
1.2 Bierausstoß im Braujahr 1984

Land	Braujahr				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1984 gegen 1983
	1984		1983		
	1 000 hl	%	1 000 hl	%	
Schleswig-Holstein ...	1 146	1,2	1 152	1,2	- 0,6
Hamburg	2 723	2,9	2 604	2,8	+ 4,6
Niedersachsen	8 493	9,1	8 274	8,9	+ 2,6
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	27 056	29,1	27 071	29,2	- 0,1
Hessen	7 547	8,1	7 464	8,1	+ 1,1
Rheinland-Pfalz	5 206	5,6	5 178	5,6	+ 0,5
Saarland	2 585	2,8	2 644	2,9	- 2,2
Baden-Württemberg	10 610	11,4	10 799	11,7	- 1,7
Bayern	25 661	27,6	25 509	27,5	+ 0,6
Berlin (West)	1 954	2,1	1 933	2,1	+ 1,1
Bundesgebiet ...	92 981	100	92 629	100	+ 0,4

Lfd. Nr.	Jahr — Monat — Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1984 September	2 620	1 776	34 919	11 923	7 000 220	1 089 495	29 358	2 449
2	Januar - September	27 489	18 843	357 139	167 848	69 302 874	11 140 514	481 937	22 723
3	1985 Januar - September	27 416	18 756	433 444	181 633	69 617 815	11 516 317	488 653	22 978
4	August	3 272	2 326	44 445	16 459	8 441 980	1 389 813	25 937	1 717
5	September	2 569	1 873	37 360	12 387	7 665 540	1 240 943	34 543	1 831
	davon (September 1985):								
6	Schleswig-Holstein	-	-	1 228	496	100 914	68	8 334	243
7	Hamburg	-	-			217 389	4 296		
8	Niedersachsen	-	-			695 943	18 705		
9	Bremen								
10	Nordrhein-Westfalen ...	1 676	1 676	1 247	256	2 217 037	707 310	- 208	- 388
11	Hessen	51	51	26 737	9 948	579 461	58 822	1 347	1 266
12	Rheinland-Pfalz					426 816	16 915	424	-
13	Saarland	146	146	1 648	1	201 327	12 185	2 284	-
14	Baden-Württemberg					905 345	43 973	532	- 983
15	Bayern	696	-	4 962	935	2 169 444	374 811	20 905	1 693
16	Berlin (West)	-	-	1 538	751	151 864	3 858	925	-

nach Biergattungen und Ländern

hl

		Vom Gesamtausstoß wurden (bzw. waren)							Lfd. Nr.
insgesamt	darunter ober- gärig	von nicht abgefundenen Brauereien abgegeben			steuer- pflichtig	steuerfrei			
		Bier in Fässern, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl	Bier in Tank- wagen, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr	Bier in anderen Gefäßen (insbes. Flaschen)		für Ausfuhr- zwecke	an aus- ländische Streit- kräfte	als Haustrunk	
7 067 117	1 105 643	1 956 581	139 850	4 966 243	6 642 233	352 897	21 041	50 946	1
70 169 439	11 349 928	.	1 444 205	49 780 109	65 819 169	3 678 691	217 769	453 810	2
70 567 328	11 739 684	19 007 226	1 494 839	50 011 587	65 874 788	4 041 288	209 489	441 763	3
8 515 634	1 410 315	2 361 301	202 694	5 943 842	7 966 845	471 922	24 983	51 884	4
7 740 012	1 257 034	2 070 198	175 791	5 487 890	7 269 881	399 162	21 513	49 456	5
100 810	72	7 101	- 5 044	98 753	100 606	202 037			6
218 029	4 279	37 922	9 363	170 744	158 961				7
704 969	19 457	144 835	30 841	529 293	559 385				8
									9
2 219 752	708 854	777 558	26 783	1 415 411	2 156 589	56 648		6 515	10
607 596	70 087	161 714	1 643	444 239	585 467	19 431		2 698	11
427 511	17 064	157 851	17 623	252 037	418 022	23 245			12
203 608	12 185	44 315	1 299	157 994	187 036				13
907 403	42 988	230 084	11 580	665 319	885 031	15 715		6 657	14
2 196 007	377 439	452 880	77 845	1 659 569	2 066 253	102 413		27 341	15
154 327	4 609	55 938	3 858	94 531	152 531	1 186		610	16

3 Bierausstoß im Braujahr 1984

in

Lfd. Nr.	Jahr — Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	Braujahr 1983	36 350	25 406	431 703	197 274	91 445 766	14 700 723	715 210	43 948
2	Braujahr 1984	36 225	24 975	544 572	213 516	91 688 192	15 146 925	712 284	45 828
3	Schleswig-Holstein	-	-	18 108	5 811	1 145 311	42	227 542	1 065
4	Hamburg	-	-			2 697 555	44 932		
5	Niedersachsen	-	-			8 272 867	254 897		
6	Bremen	-	-						
7	Nordrhein-Westfalen	21 544	21 544	18 859	1 365	27 002 603	8 714 009	13 220	494
8	Hessen	666	666	346 011	127 546	7 162 945	582 094	37 659	8 489
9	Rheinland-Pfalz					5 189 118	207 695	13 612	-
10	Saarland	1 767	1 767	17 269	120	2 558 123	151 266	25 859	-
11	Baden-Württemberg					10 558 830	516 083	36 453	996
12	Bayern	12 248	998	61 877	6 282	25 243 418	4 611 138	343 455	34 784
13	Berlin (West)	-	-	82 448	72 392	1 857 422	64 769	14 484	-

nach Biergattungen und Ländern

hl

		Vom Gesamtausstoß wurden (bzw. waren)							Lfd. Nr.	
insgesamt	darunter ober- gärig	von nicht abgefundenen Brauereien abgegeben			steuer- pflichtig	steuerfrei				
		Bier in Fässern, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl	Bier in Tank- wagen, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr	Bier in anderen Gefäßen (insbes. Flaschen)		für Ausfuhr- zwecke	an aus- ländische Streit- kräfte	als Haustrunk		
92 629 029	14 967 351	.	1 818 677	66 087 157	87 155 603	4 572 069	291 073	610 284	1	
92 981 273	15 431 244	24 984 197	1 826 312	66 104 158	87 117 397	4 988 931	280 401	594 544	2	
1 145 888	36	83 556	- 80 625	1 142 949	1 143 478	2 462 683			3	
2 722 936	44 964	467 214	112 346	2 143 375	1 947 789				4	
8 492 559	261 747	1 709 535	422 014	6 361 007	6 772 451	34 982			5	
										6
27 056 226	8 737 412	9 581 010	332 587	17 142 644	26 216 274	769 407		70 545	7	
7 547 281	718 795	1 988 716	- 12 747	5 571 411	7 263 197	250 010		34 074	8	
5 205 797	209 458	1 900 312	221 419	3 084 056	5 076 544	338 164			9	
2 584 953	151 266	559 125	32 748	1 994 396	2 341 552				10	
10 610 281	517 203	2 768 631	102 601	7 735 123	10 340 531	188 481		81 269	11	
25 660 998	4 653 202	5 258 919	651 144	19 686 843	24 096 177	1 233 655		331 166	12	
1 954 354	137 161	667 179	44 825	1 242 354	1 919 404	26 932		8 018	13	

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der ergebnisbestimmenden Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischenkommendlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 3-jährlich) enthält Angaben über Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben, und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in 3-jährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung festgestellte Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.